



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

Regionale Arbeitsgruppe Berlin - Brandenburg

Dr. Benno Fischer, Wegenerstr. 4, 10713 Berlin

Tel./Fax: 030-324 2278

E-mail: benno-fischer@t-online.de



Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Einladung

Vierzig Jahre später entdeckt Irène Alenfeld im Nachlass ihrer Eltern Hunderte von Briefen aus der Zeit des Nationalsozialismus. Briefe, die das Leben in einer "privilegierten Mischehe" in Berlin zwischen 1933 und 1945 dokumentieren.

Der Vater Erich Alenfeld und seine "arische" Frau Sabine mit den beiden Kindern Irene und Justus blieben in Berlin und überlebten mit der Hilfe von Freunden.

Die Briefe helfen Irène Alenfeld, Antworten auf die Frage zu finden, die sie vor allem als Jugendliche stark bewegt hat: "Warum seid Ihr nicht ausgewandert?" Irène Alenfeld ging ihren eigenen Weg und zog zunächst nach Frankreich, um dort einfacher und unbelasteter zu leben. Erst nach dem Tod der Mutter und mit dem Fund der Briefe tauchte die alte Frage wieder neu auf.

Sie findet Hinweise darauf, wie es zu der Entscheidung kam, in Deutschland zu bleiben. Die bewegenden Schriftzeugnisse hat sie nun zu einer ebenso bewegenden Familienbiografie verarbeitet.

Ich möchte Sie sehr gerne einladen zu einer Lesung und Diskussion mit

Irène Alenfeld: Warum seid Ihr nicht ausgewandert? Überleben in Berlin 1933 bis 1945

am Donnerstag, den 4. Dezember 2008, 19.00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Stauffenbergstr. 13-14, 10785 Berlin

Zweite Etage, Saal A

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Dr. Benno Fischer

Sprecher RAG Berlin-Brandenburg